

## PORTRAIT

### Cornelia Seitz

Dipl. Physiotherapeutin FH

Mobile 079 349 17 52

c.seitz@physio-waedenswil.ch



#### Spezialgebiete

- Zertifizierte Triggerpunkt-Therapeutin IMTT®
- Zertifizierte Dry Needling-Therapeutin IMTT®
- Instruktorin für manuelle Triggerpunkt-Therapie und Dry Needling IMTT®
- Manuelle Therapie IMTA (Maitland IMTA Level 1, 2A + 2B)
- Muscle Balance
- Sportphysiotherapie IAS
- Kiefergelenkbehandlung bei Cranio-Mandibulären Dysfunktionen (CMD)  
(CMD-Ausbildung: Module Basic, Advanced 1+2; Mastermodul 1 + 2)

#### Ausbildung und berufliche Tätigkeit

1991	Diplom als Physiotherapeutin, USZ
1991 – 1992	Zürcher Höhenklinik, Wald
1992 – 1994	Ambulatorium USZ, Zürich
1994 – 1995	Physiotherapie Schwerzenbach, U. Koch
1995 – 1999	Institut für Physikalische Therapie, Praxis Dr. Wüest, Wädenswil
1999 – 2000	Klinik im Park, Zürich
2000 – 2004	Physiotherapie Lydia Steiner, Wollerau
ab Sept. 2004	selbständige Physiotherapeutin in der Physiotherapie Kunz, Wädenswil
seit April 2012	selbständige Physiotherapeutin mit eigener Praxis in Wädenswil (Physio Wädenswil, vormals Physio Seitz)

#### Weiterbildungen

- Erwachsenenbildner SVEB, Modul 1
- Flossing
- funktionelle Bewegungstherapie FBL, Grundkurs
- Tapingkurse
- Mc-Connell-Seminar (Knie)
- Leukotape K Pain Relief Technique; Basis- und Aufbaukurs
- Klinische Anatomiekurse



# DIPLOM

## Cornelia Seitz-Scheu

geboren am 26. Juli 1968 von Wädenswil und Volketswil ZH,

hat am 5. Oktober 1991 den Titel „Physiotherapeutin“ an der Schule für Physiotherapie des Universitätsspitals Zürich erworben.

Sie erfüllt kumulativ die Voraussetzungen nach Art. 1 Abs. 3 (Abschluss, anerkannte Berufspraxis und anerkannte Weiterbildung) der Verordnung des EVD über den nachträglichen Erwerb des Fachhochschultitels vom 4. Juli 2000 (SR 414.711.5) und ist damit berechtigt, den Titel

## dipl. Physiotherapeutin FH

zu führen. Der nachträglich erworbene Fachhochschultitel „dipl. Physiotherapeutin FH“ ist gesetzlich geschützt (Übergangsbestimmung A Abs. 1 der Fachhochschulverordnung vom 11. September 1996, SR 414.711).

Bern, den 17. Mai 2010

Bundesamt für Berufsbildung  
und Technologie BBT

Die Direktorin

UNIVERSITÄTSSPITAL ZÜRICH  
SCHULE FÜR PHYSIOTHERAPIE

# DIPLOM

ALS  
PHYSIOTHERAPEUTIN / PHYSIOTHERAPEUT

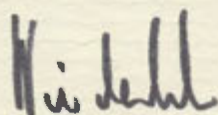
## CORNELIA SCHEU

26.7.1968

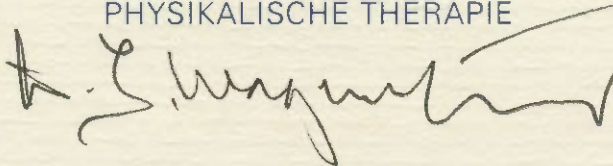
VERFÜGT ÜBER EINE VIERJÄHRIGE THEORETISCHE UND PRAKTISCHE BERUFS-  
AUSBILDUNG IN KRANKENGYMNASTIK UND PHYSIKALISCHEN BEHANDLUNGEN  
UND IST AUFGRUND DER BESTANDENEN ABSCHLUSSPRÜFUNG BERECHTIGT,  
ALS DIPL. PHYSIOTHERAPEUTIN / DIPL. PHYSIOTHERAPEUT TÄTIG ZU SEIN.  
DAS DIPLOM GILT GEMÄSS DEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN DES KANTONS  
ZÜRICH ALS FÄHIGKEITS AUSWEIS, UM DIE BEWILLIGUNG ZUR SELBSTÄNDIGEN  
BERUFS AUSÜBUNG ZU ERLANGEN.

ZÜRICH, 5. OKTOBER 1991

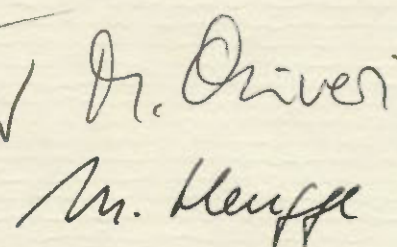
DIREKTOR DES  
GESUNDHEITSWESENS  
DES KANTONS ZÜRICH



DIREKTOR DER  
RHEUMAKLINIK UND DES  
INSTITUTES FÜR  
PHYSIKALISCHE THERAPIE



LEITER DER SCHULE  
FÜR PHYSIOTHERAPIE





INTERESSENGEMEINSCHAFT  
FÜR MYOFASZIALE  
TRIGGERPUNKT THERAPIE

# INSTRUKTORENLIZENZ

Erteilt durch Präsidium und Instruktorenkollegium der IMTT

FÜR

**Cornelia Seitz**

geb. 26.07.1968

am 29.11.2023

Diese Instruktorenlizenz berechtigt die Inhaberin:

- eigenständig Kurse in „Triggerpunkt-Therapie IMTT®“ zu organisieren und durchzuführen;
- die Hilfsmittel / Kursunterlagen der IMTT zu verwenden;
- den Titel „Instruktorin Triggerpunkt-Therapie IMTT®“ zu führen;
- an der jährlichen Klausurtagung der IMTT-Instruktoren mit vollem Stimmrecht teilzunehmen.

Die mit der Instruktorenlizenz verbundenen Pflichten sind in der separaten Vereinbarung „Instruktoren-Lizenz - Triggerpunkt-Therapie IMTT®“ festgehalten.

Die Gültigkeit der Instruktorenlizenz ist zeitlich nicht begrenzt.

Winterthur, den 27.11.2024

Roland Gautschi  
Vorsitzender  
Instruktorenkollegium

Annina Berger  
Präsidentin IMTT

## Modul 1

## Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen

## Cornelia Seitz

geboren am 26. Juli 1968  
heimatberechtigt in Wädenswil (ZH)

hat das 14 Kurstage dauernde Modul 1 des „Lehrgangs Ausbilder/in mit eidg. Fachausweis“, Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen, bei der Lernwerkstatt Olten GmbH besucht und die Kompetenznachweise mit Erfolg bestanden. Die Lernzeit entspricht 13,5 ECTS-Kreditpunkten (405 Stunden Lernzeit, bestehend aus 90 Stunden Nettopräsenzzeit, 165 Stunden Selbststudium und 150 Stunden ausgewiesene Praxiserfahrung).

Die Ausbildung befähigt, im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen von vorgegebenen Konzepten, Lehrplänen und Lehrmitteln vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

**Folgende Lerninhalte wurden vermittelt:**

Erwachsenenspezifisches Lernen und Lehren / Vorüberlegungen bei der Planung, didaktische Modelle, Lektionsplanung / Zielformulierung / Auswahl von Inhalten / Fachdidaktische Transferüberlegungen / Methoden und Sozialformen / Anpassen von Lernunterlagen / Einsatz von Medien / Formulieren von Arbeitsaufträgen / Zielüberprüfungs- und Auswertungsmethoden / Kommunikation / Moderieren von Gesprächen / Diversity / Gruppendynamik / Konflikte und Störungen / Lernbiografie, eigenes Lernverständnis und Rollenverhalten

EDUQUA AdA ■ SVEB / FSEA  
FFA ■ SVBA / FSFE / FSFA  
SIGEB / CIFAS

Dieses Zertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB (Trägerschaft) und der Kommission für Qualitätssicherung (QSK) unbefristet für die Zulassung zur zentralen Überprüfung zur Erlangung des Eidg. Fachausweises Ausbilderin/Ausbilder anerkannt. Dauer, Lernziele, Inhalte und Kompetenznachweise erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der QSK.

Das Zertifikat entspricht dem SVEB-Zertifikat Kursleiter/in (Stufe 1 des AdA Baukastens). Anerkennungsnummer: CH-M1-5-AKV-Nr.371

Olten, 17. Februar 2022



Melissa Berber, Geschäftsstelle



Simon Schneebeil, Fachführung

# TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

für Cornelia Seitz

Termin: 25.08.2023 - 27.08.2023

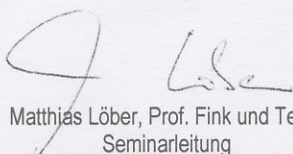
Kursdauer: 25 Unterrichtseinheiten á 60 Minuten

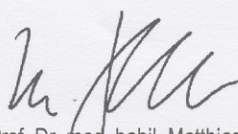
Kursthema: **CRANIOConcept® Master - CMD und Kopfschmerz**

Ort: AIM-Seminare am Züriberg (Die Stadtoase), Krähbühlstrasse  
90/Tobelhofstr. 21, 8044 Zürich

Fachliche Leitung: Matthias Löber, Prof. Fink und TeamPT  
Fachlehrer für Manuelle Therapie  
Osteopathie - Kinesiologie

Zürich, 27.08.2023

  
Matthias Löber, Prof. Fink und Team  
Seminarleitung

  
Prof. Dr. med. habil. Matthias Fink  
AIM-Collegium Akademie für medizinische  
Fort- und Weiterbildung (Org. Leitung)

CRANIOConcept® ist ein Lehrgang der AIM-Collegium – Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung  
Es werden pro Modul 20 Fortbildungspunkte vergeben

## TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

für Comelia Seitz

Termin: 03.09.2021 - 05.09.2021

Kursdauer: 25 Unterrichtseinheiten à 60 Minuten

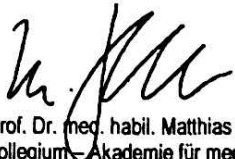
Kursthema: **CRANIOConcept® Master - CMD und posturales System**

Ort: AIM-Seminare am Züriberg (*Verein für Volksgesundheit*),  
Krähbühlstrasse 90, 8044 Zürich

Fachliche Leitung: Matthias Löber, Prof. Fink und TeamPT  
Fachlehrer für Manuelle Therapie  
Osteopathie - Kinesiologie

Zürich, 05.09.2021

  
Matthias Löber, Prof. Fink und Team  
Seminarleitung

  
Prof. Dr. med. habil. Matthias Fink  
AIM-Collegium – Akademie für medizinische  
Fort- und Weiterbildung (Org. Leitung)

CRANIOConcept® ist ein Lehrgang der AIM-Kollegium – Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung  
Es werden pro Modul 20 Fortbildungspunkte vergeben

CRANIO



Concept®

# Basic Certificate

Cornelia Seitz

---

...

hat sich in der interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung für die Durchführung der physiotherapeutischen Diagnostik und Behandlung von Funktionserkrankungen des Kauorgans (Craniomandibuläre Dysfunktion) weiterqualifiziert.

Der CRANIOConcept® Basic-Lehrgang umfasst 60 Std. à 60 Min. Präsenzunterricht sowie die erfolgreiche Teilnahme an einem e-Learning Modul.

Matthias Löber  
Orthopädische Manuelle/  
Manipulative Therapie (OMT)  
Fachlehrer f. Manuelle Therapie MT  
Osteopathie  
Applied Kinesiology

Prof. Dr. med. habil. Matthias Fink  
FA Physikalische u. Rehabilitative Medizin  
Spezielle Schmerztherapie – Naturheilverfahren  
Akupunktur – Manuelle Medizin  
AIM-Kollegium, Baar

Ort, Datum: Zürich, 18.03.2018

Lehrgangsinhalte CRANIOConcept®: Vertiefende Darstellung der funktionellen Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie am Kauorgan; Klinik der Craniomandibulären Dysfunktion (CMD) und deren Wechselwirkungen mit anderen Körperregionen. Physiotherapeutische Befunderhebung und Behandlung der Craniomandibulären Dysfunktion unter besonderer Berücksichtigung manualmedizinischer, osteopathischer und kinesiologischer Vorgehensweisen.

Das CRANIOConcept®-Seminar ist eine Ausbildungsreihe des AIM-Kollegium, Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Biomedizinische Werkstoffkunde der Medizinischen Hochschule Hannover.

AIM Kollegium



Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung



# Zertifikat

Frau Cornelia Seitz

hat an der ARTZT Institut Fortbildung

Vitality Flossing unter der Leitung von Stephan Mogel

am 11.11.2017

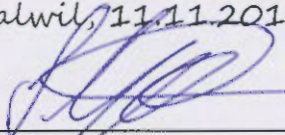
in Thalwil

für eine Dauer von 7 Stunden teilgenommen.

## Inhalte in Theorie und Praxis:

- Screening / Hands On – Hands Off
- Flossing Techniken
- Indikationen und Kontraindikationen
- Einsatz in der Erstversorgung, Prävention, Regeneration und zur Leistungssteigerung
- Techniken für zu Hause

Thalwil, 11.11.2017

  
\_\_\_\_\_  
Stephan Mogel, Kinesio Schweiz

# Kursbestätigung

*Cornelia Seitz*

hat an folgendem Kurs teilgenommen:

## Muscle Balance (SMARTERehab) - Aufbaukurs - Schultergürtel + HWS

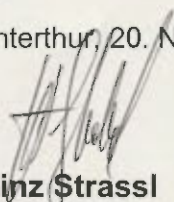
### Kursziele

Die Kursteilnehmerin, der Kursteilnehmer kann

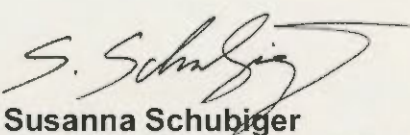
- eine exakte Diagnose der Bewegungsdysfunktion nach der im Einführungskurs erlernten Klassifizierung stellen.
- spezifische Defizite der motorischen Kontrolle der HWS und Schulter feststellen.
- den Zusammenhang dieser Kontroll-Defizite mit den Pathologien herstellen.
- der Teilnehmer lernt, die wesentlichen Punkte beim Training zur Verbesserung der motorischen Kontrolle anzuwenden, um die entsprechende Muskelaktivierung, propriozeptive Wahrnehmung sowie Kontrolle der funktionellen Bewegungen wieder herzustellen.
- das Training der motorischen Kontrolle im Rahmen eines umfassenden CR-Prozesses integrieren.

**Kursdaten** 17.11.-20.11.2016  
**Lektionen** 28 Stunden à 60 Minuten  
In Deutschland anerkannte Fortbildungspunkte:  
37 (1 Punkt = 45 Minuten)

Winterthur, 20. November 2016



**Heinz Strassl**  
SMARTERehab Instruktor  
Kursleiter



**Susanna Schubiger**  
Geschäftsleiterin Bildungszentrum  
REHAstudy

# Kursbestätigung

*Cornelia Seitz*

hat an folgendem Kurs teilgenommen:

## Muscle Balance (SMARTERehab) - Einführung, LWS und ZNS-Effekt

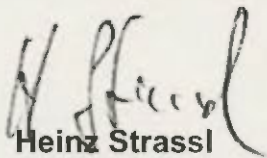
### Kursziele

Die Kursteilnehmerin, der Kursteilnehmer kann

- die Bedeutung der Untersuchung von Bewegungsmustern und sensomotorischer Funktion erkennen
- ein umfassendes Modell der diagnostischen Klassifizierung nutzen
- die relevante Physiologie zur Verbesserung der motorischen Kontrolle umsetzen
- ein Spektrum an therapeutischen Übungen gezielt nutzen
- geeignete Übungssteigerungen auf Basis dieses Therapiekonzeptes durchführen
- Arten motorischer und kognitiver Dysfunktionen bei Auftreten von Schmerz erkennen
- Anhand des besprochenen Fragebogens und der sensomotorischen Untersuchung feststellen, für welche Patienten spezifische Stabilitätsübungen voraussichtlich nicht sinnvoll sind
- Verschiedene primitive Reflexe untersuchen und behandeln und versteht, wie diese die Bewegung, Stabilität und kognitive Funktion beeinflussen
- Übungen zur Verbesserung von kognitiven Lernfunktionen erarbeiten
- die Analyse und das Training der motorischen Kontrolle, spezifisch der LWS, im Rahmen eines umfassenden CR-Prozesses in die manuelle Therapie integrieren.

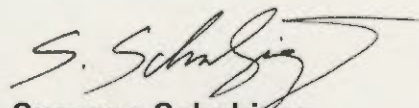
**Kursdaten** 05.10.-09.10.2016  
**Lektionen** 35 Stunden à 60 Minuten  
In Deutschland anerkannte Fortbildungspunkte:  
47 (1 Punkt = 45 Minuten)

Winterthur, 9. Oktober 2016



**Heinz Strassl**

SMARTERehab Instruktor  
Kursleiter



**Susanna Schubiger**  
Geschäftsleiterin Bildungszentrum  
REHastudy

# Klinischer Anatomiekurs am menschlichen Präparat

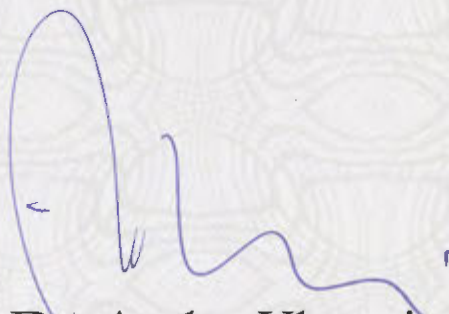
Cornelia Seitz

Hat von **04 – 06 Juni 2015** den Anatomiekurs am Institut der Medizinischen Fakultät in Bern besucht.

Der 3-Tägige Kurs wurde von Beispielen am menschlichen Präparat begleitet.

Der Teilnehmer hat sich Erfahrungen und Kenntnisse angeeignet über

- Die klinische Anatomie des Bewegungsapparates an Hand der neuesten Erkenntnisse der Evidence Based Medicine
- Interdisziplinäre Diagnose- und Behandlungsansätze von Schmerzen im Bereich von Arm, Bein, Becken und Wirbelsäule
- Diagnose- und Behandlungstechniken im klinisch-anatomischen und psychologischen Bereich bei chronisch erkrankten Patienten
- Neue und einfache validierte Testverfahren



Prof. Dr. Andry Vleeming

University of New England – Department of Anatomy, Maine USA.  
Dep. of Rehabilitation and Physio Therapy, Ghent Belgium

# keller Zertifikat | Leukotape K Pain Relief Technique Aufbau



## Cornelia Seitz

hat an der oben erwähnten Fachweiterbildung erfolgreich teilgenommen und die theoretischen sowie praktischen Kenntnisse erlernt um «Leukotape K Pain Relief Technique Aufbau» professionell anwenden zu können.

### Inhalt |

Wiederholung der 10 häufigsten Anlagetechniken | Spezielle Krankheitsbilder (Wadenkrämpfe, Spreiz-, Senk- und Plattfuss, Hallux valgus, Runners Knee, Kopf- und Nackenschmerzen, Asthma, Frozen Shoulder.

### Dauer |

2 Tage | Total 13 Stunden Unterrichtsdauer

Datum | FR/SA, 31. August 2012 / 01. September 2012

Bernhard S. Keller  
Geschäftsführer  
Simon Keller AG

U. Haas  
dipl. Physiotherapeut HF  
Kursleitung



SIMON KELLER AG | Hauptstiz Burgdorf | Filiale Dübendorf | Filiale Echantens | [www.simonkeller.ch](http://www.simonkeller.ch)  
Die Simon Keller AG ist seit 1998 nach ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziert.

# keller Zertifikat | Leukotape K Pain Relief Technique Basis



## Cornelia Seitz

hat an der oben erwähnten Fachweiterbildung erfolgreich teilgenommen und die theoretischen sowie praktischen Kenntnisse erlernt um «Leukotape K Pain Relief Technique Basis» professionell anwenden zu können.

### Inhalt |

Philosophie und Konzept | Materialkunde / Wirkung und Besonderheiten | Anlagetechniken (Muskel-, Ligament-, Korrektur-, Fascientechnik) | Spezielle Krankheitsbilder (Diagnostik und Symptome): Achillodynie, Wade, Oberspangelenk, Lendenwirbelsäule, Halswirbelsäule, Haltungsfehler, Kniegelenk.

### Dauer |

2 Tage | Total 13 Stunden Unterrichtsdauer

Datum | Freitag/Samstag, 29./30. Juni 2012

Bernhard S. Keller  
Geschäftsführer  
Simon Keller AG

U. Haas  
dipl. Physiotherapeut HF  
Kursleitung



SIMON KELLER AG | Hauptsitz Burgdorf | Filiale Dübendorf | Filiale Echandens | [www.simonkeller.ch](http://www.simonkeller.ch)  
Die Simon Keller AG ist seit 1998 nach ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziert.

# Diplom

für

**Cornelia Seitz**

von

**Volketswil und Wädenswil**

zum Abschluss der theoretischen und praktischen  
postgraduellen Ausbildung in der

**Therapie myofaszieller Probleme am Bewegungsapparat mit  
Dry Needling**

Gemäß den Anforderungen und Richtlinien der Interessengemeinschaft  
für Myofasziale Triggerpunkt-Therapie IMTT ermächtigt dieses Diplom  
die Inhaberin zur Führung des Berufstitels:

**Dry Needling-Therapeutin IMTT®**

Chur, den 6. September 2011

Präsidentin der IMTT

Vizepräsident

Vorsitzender des  
Lehrerkollegiums

# Kursbestätigung

*Cornelia Seitz-Scheu*

hat an folgendem Kurs teilgenommen:

## **MUSCLE BALANCE INTEGRATION in die Manuelle Therapie (smartREHAB) - Propriozeption und Sensomotorik**

### **Kursziele**

Einblick in neue Entwicklungen des Muscle Balance Konzepts erlangen

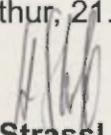
### **Kursinhalt**

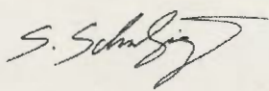
- Neuerungen des Muscle Balance Konzepts, wie Diagnostische Einteilung, ZNS-Koordination, Auswirkung von primitiven Reflexen, Analyse und Durchführung/Korrektur von:
- primitiven Reflexen (Stammhirn-Reflexe) ATNR, STNR, etc.
- sensomotorischen Testen (posturale Stabilität, Okulomotorik, Visus assessment, Midline crossing, etc.

Kursdaten                      20.05.-21.05.2010

Lektionen                      Theorie: 3 Stunden / Praxis: 11 Stunden  
In Deutschland anerkannte Fortbildungspunkte: 19 (1 Punkt = 45 Minuten)

Winterthur, 21. Mai 2010

  
**Heinz Strassl**  
smartREHAB Instruktor / Kursleiter

  
**Susanna Schubiger**  
Geschäftsleiterin  
Bildungszentrum REHASTUDY



Diplom  
für  
Seitz Cornelia  
von  
Volketswil und Wädenswil

Zum Abschluss der theoretischen und praktischen postgraduellen  
Ausbildung in

Manueller Triggerpunkt- und Bindegewebs-Therapie.

Gemäß den Anforderungen und Richtlinien der Interessengemeinschaft  
für myofasziale Triggerpunkttherapie IMTT. Dieses Diplom erteilt der  
Inhaberin den Berufstitel:

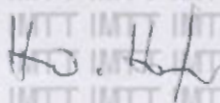
**Triggerpunkt-Therapeutin IMTT®**

Chur, den 30. 9. 2009

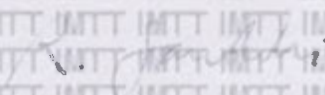
Präsidentin der IMTT



Vizepräsident



Vorsitzender des  
Lehrerkollegiums





# Kursbestätigung

## CORNELIA SEITZ

Hat an einem IMTA-anerkannten zweiwöchigen **Aufbaukurs Level 2B** in der Befundaufnahme, Untersuchung und Behandlung von neuro-muskulo-skeletären Störungen im Maitland Konzept® teilgenommen.

Der Kurs beinhaltete Vorlesungen, Schulung des Denkens im Konzept, praktische Arbeit, Patientendemonstrationen durch die Kursleitung und die Behandlung von PatientInnen durch die KursteilnehmerInnen unter Supervision.

**Kursdaten:** 06. – 10. August 07  
12. – 16. November 07

Die Veranstaltung umfasste insgesamt 80 Stunden à 60 Minuten, davon 8 Stunden klinische Arbeit mit PatientInnen unter Supervision.  
(Deutschland : Entspricht 100 Fortbildungspunkte)

Derendingen, 16. November 07

Jan Herman van Minnen  
Dipl. PT, OMT SVOMP  
IMTA Instruktor Manuelle Therapie

Pieter Westerhuis  
Dipl. PT, OMT SVOMP  
Principal IMTA Instruktor  
Manuelle Therapie

Hans Koch  
Leiter Weiterbildungszentrum Emmenhof



internationa  
maitland  
teachers  
association



POST-GRADUATE STUDY CENTRE  
**ZURZACH**  
FORTBILDUNGSZENTRUM

# Urkunde

***Seitz-Scheu Cornelia***

***Physiotherapeutin***

***26.07.1968***

**Manipulative Physiotherapie: Befundaufnahme, Untersuchung und Behandlung von Bewegungsdysfunktionen im Level 2a**

**Kursdaten: 08.05. – 12.05.2006  
28.08. – 01.09.2006**

**hat die abschliessende Prüfung zu o.a. Lehrgang (Aufbaukurs) mit Erfolg bestanden in der die Inhalte folgender Kurse in manipulativer Physiotherapie (Maitland®-Konzept) in Theorie und Praxis geprüft wurden:**

<b>A) Level 1 Lehrgang von 4 Wochen (Grundkurs)</b>	<b>160 Std.</b>
<b>B) Level 2a Lehrgang von 2 Wochen (Aufbaukurs)</b>	<b><u>80 Std.</u></b>
<b>Total</b>	<b>240 Std.</b>

**Dauer einer Unterrichtseinheit: 60 Minuten**

**Zurzach, 1. September 2006**



international  
maitland  
teachers  
association

**Renate Wiesner**

PT, PT OMT<sub>svomp</sub><sup>®</sup>  
IMTA Teacher  
Kursleiterin

**Hugo Stam**

M.AppSc, B.PT, OMT<sub>svomp</sub><sup>®</sup>  
Principal Teacher IMTA  
Kursleiter

**Susanna Schubiger**

Leiterin Fortbildungszentrum



Schweizerischer Qualitätsverleih für Weiterbildungsinstitutionen  
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue  
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



POST-GRADUATE STUDY CENTRE  
**ZÜRZACH**  
FORTBILDUNGSZENTRUM

# Teilnahmebestätigung

***Seitz-Scheu Cornelia***

*Physiotherapeutin*  
*26.07.1968*

hat an einem IMTA-anerkannten *Update- und WiedereinsteigerInnen-Kurs (Level 1)* in der Befundaufnahme, Untersuchung und Behandlung von Bewegungsdysfunktionen im Maitland® Konzept teilgenommen.

Der Kurs beinhaltete Vorlesungen, Schulung des Denkens im Konzept, praktische Arbeit, Patientendemonstrationen durch die Kursleitung und die Behandlung von PatientInnen durch die KursteilnehmerInnen unter Supervision.

**Kursdaten: 7. bis 11. Dezember 2005**

**Lektionen: Total 40 Stunden à 60 Minuten, davon 4 Stunden klinische Arbeit mit PatientInnen unter Supervision**

**Zürzach, 11. Dezember 2005**



international  
maitland  
teachers  
association

**Renée de Ruijter Bouwman**

B:PT, MMPA, PT OMTsvomp®  
IMTA Teacher

**Susanna Schubiger**

Leiterin Fortbildungszentrum



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen  
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue  
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



POST-GRADUATE STUDY CENTRE  
**ZURZACH**  
FORTBILDUNGSZENTRUM

# Kursbestätigung

## Seitz-Scheu Cornelia

Physiotherapeutin  
26.07.68

hat an einem IMTA-anerkannten **vierwöchigen Grundkurs (Level 1)** in der Befundaufnahme, Untersuchung und Behandlung von neuro-muskulo-skeletären Störungen im Maitland Konzept® teilgenommen.

Der Kurs beinhaltete Vorlesungen, Schulung des Denkens im Konzept, praktische Arbeit, Patientendemonstrationen durch die Kursleitung und die Behandlung von PatientInnen durch die KursteilnehmerInnen unter Supervision.

**Kursdaten:**                      **14.10.97-18.10.97**  
   **12.01.98-16.01.98**  
   **16.03.98-20.03.98**  
   **20.07.98-24.07.98**

Total 160 Stunden à 60 Minuten, davon 11 Stunden klinische Arbeit mit PatientInnen unter Supervision.

Zurzach, 24.07.98

**Dianne Addison**  
B.Phty (Hons.), MMPAA  
Senior Teacher IMTA  
Kursleiterin



**Kees Rigter**  
Leiter Fortbildungszentrum

B A D S T R A S S E 3 3  
CH-5330 ZURZACH/SWITZERLAND  
TELEFON/PHONE 056/269 52 90  
FAX 056/269 51 78



# INTERNATIONAL ACADEMY FOR SPORTSCIENCE

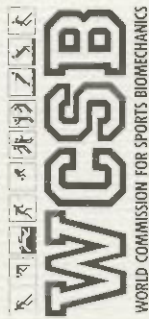
**I**N RECOGNITION OF THE SUCCESSFUL COMPLETION OF THE REQUIRED COURSE OF STUDY AND ON RECOMMENDATION OF THE BOARD OF THE INTERNATIONAL ACADEMY FOR SPORTSCIENCE HAS CONFERRED ON



THE DEGREE OF

## SPORTS PHYSICAL THERAPIST

UNDER THE AUSPICES OF THE



WITNESS THE SEAL OF THE ACADEMY AND THE SIGNATURE OF THE PRESIDENT AND MEMBER OF THE BOARD

SINCE THIS DAY OF ..... 19.....



.....  
PRESIDENT I.A.S.

.....  
BOARDMEMBER

ONLY VALID WITH SUPPLEMENT A

## Kursbestätigung

Wir bescheinigen, dass

Cornelia Scheu

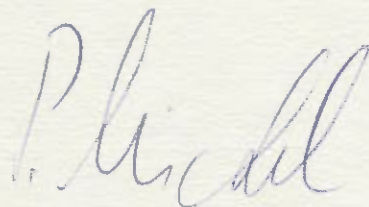
an unserem Fortbildungsseminar

McCannell-Therapie

am 3./4.12.93 in Zürich

teilgenommen hat.

Die Kursleitung:





## KURSBESTÄTIGUNG

Wir bestätigen, dass

Frau/Herr.....CORNELIA SCHEU.....

am Fortbildungskurs in **FUNKTIONELLER BEWEGUNGSLEHRE KLEIN-  
VOGELBACH**, vom 29. März - 1. April 1993, in Zürich, teilgenommen hat.

Thema: **Statuskurs**

Der Unterricht umfasste 33 Lektionen.

Referenten:

Yolanda Häller  
FBL-Instruktorin

Gerold Mohr  
FBL-Instruktor

Die Organisatorin:

B. Teuscher Bunke